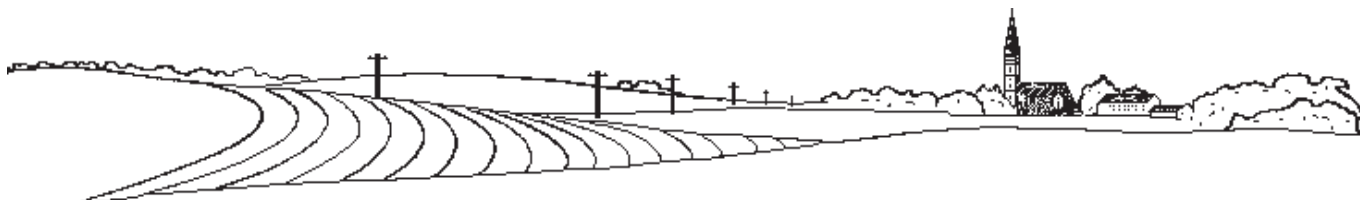


AMTSBLATT

DER GEMEINDE PRIESTEWITZ



Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil für die Gemeinde Priestewitz: Bürgermeisterin Frentzen; verantwortlich für den nichtamtlichen Teil oder Vertreter im Amt und Anzeigenteil: Redaktion AMTSBLATT, Frau Sabine Maron, Gemeindeverwaltung 01561 Priestewitz, Staudaer Str. 1, Telefon (03522) 5114-20; Telefax (03522) 5114-14; Anzeigenschluß für das Heft des laufenden Monats bis spätestens 17. des Vormonates. Gestaltung, Satz und Druck: WERBESERVICE FRANZ, Richard Franz, OT Volkersdorf, Radeburger Str. 45, 01471 Radeburg, Telefon/Telefax (035207) 81315

4. OKTOBER 2011

Nummer 10

Abschlussfahrt und Zuckertütenfest 2011 der Kita „Lustiger Tausendfüßler“, Böhla Bahnhof



Wir fünf Schulanfänger waren ganz gespannt, was sich unsere Eltern und Erzieher in diesem Jahr überlegt haben: zwei wunderschöne, unvergessliche Tage zum Abschluss unserer Kindergartenzeit!

Am 10. Juni stand der Tag der Abschlussfahrt mit Schlafen im Kindergarten vor der Tür. Herr Leupold holte uns ab und wir fuhrten mit Frau Schumann und Frau Koch in das Indianermuseum nach Radebeul. Dort sahen wir sehr viel und ein richtiger, echter Indianer lud uns in sein Tipi ein und erzählte uns sehr viel über das Leben der Indianer. Wir hörten gespannt zu und bastelten zur Erinnerung eine Trommel. Unsere Eltern gestalteten in dieser Zeit die Außenanlage der Kita zu einem kleinen Indianerdorf um, mit großem Tipi und Feuerschalen. Nun warteten sie gespannt auf unsere Ankunft, aber Herr Leupold lud uns spontan zu einem leckeren Eis in die Eisdiele Weinböhla ein. Als wir dann „zu Hause“ ankamen, stauten wir nicht schlecht, denn unsere Eltern waren Indianermädchen und Cowboys. Wir verbrachten alle zusammen ein paar gemütliche Stunden am Feuer, mit leckeren Würstchen, Knüppelkuchen und so manchem Lied. Dann gingen die Eltern

nach Hause und wir machten uns bettfertig für die Nacht im Tipi. Leider waren die Ameisen schneller, denn die fanden es auch schön im Zelt zu schlafen und hatten es sich schon in Fredericks Bett gemütlich gemacht. Also schliefen wir dann lieber im Haus. Am nächsten Morgen wurden wir nach dem Frühstück abgeholt und hatten natürlich viel Nachholbedarf mit Schlaf.

Eine Woche später, am 17. Juni stand unser Zuckertütenfest im Mittelpunkt. Ein Fest für alle Kinder unserer Einrichtung. Alle waren gespannt, was in diesem Jahr organisiert worden ist. Jens Uebigau holte uns mit dem Framo ab und es ging zum Bienenhof nach Baßlitz. Dort warteten bereits unsere Eltern, viele Kinder und Gäste auf uns.

Die Scheune war wunderschön als Blumenwiese geschmückt, passend zu unserem diesjährigen Bienenprojekt und auf dem Außengelände stand ein „altes“ Karussell. Nach der Begrüßung durch Frau Koch, der Mappenübergabe durch Frau Schumann, gab es Kaffee, Tee und leckeren Kuchen (Danke an alle Kuchenbäcker). Danach kam eine große Überraschung: Biene Maja und ihre Freunde, mit Fr. Cassandra kamen uns besuchen und erzählten uns vom Maja's 1. Schultag und lehrten uns, das wir immer auf die Lehrer hören sollen. Es war eine lustige Aufführung unserer Eltern für klein und groß. Nach ein paar Minuten Zeit zum Spielen, Malen und Karussell fahren, kam der Zabeltitzer Spielmannszug, um mit uns die Zuckertüten zu suchen. In diesem Jahr wuchsen die Zuckertüten in den Häusern der Bienen, den Beuten. Nach dem Biene Maja und Fr. Kasandra die Zuckertüten verteilten, „schlug“ uns Herr Leupold als Imker zum Schulanfänger.

Es waren zwei wunderschöne, unvergessliche Tage für uns. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen bedanken, die unsere Eltern und Erzieher tatkräftig unterschützt haben, vor allem einen herzlichen Dank an Frau und Herrn Leupold vom Bienenhof, für die schöne Projektarbeit „Bienen und ihr Lebensraum“.

Die Schulanfänger 2011 der Kita „Lustiger Tausendfüßler“, Frederick Wiedemann, Till Marquardt, Ben Löffler, Moritz Uebigau und Marcus Koepf

Öffentliche Bekanntmachung Meldeamt Priestewitz

Widerspruch gegen den automatisierten Abruf einfacher Melderegisterauskünfte über das Internet gemäß § 32 Abs. 4 Sächsisches Meldgesetz (SächsMG)

Einfache Melderegisterauskünfte können unter den Voraussetzungen des § 32 Abs. 2 SächsMG auch mittels automatisierten Abrufs über das Internet erteilt werden.

Der automatisierte Abruf erfolgt seit 5. Januar 2009 über das Internet aus dem Kommunalen Kernmelderegister (KKM).

Wir weisen daraufhin, dass Betroffene gemäß § 32 Abs. 4 SächsMG gegen die Erteilung der einfachen Melderegisterauskunft im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet Widerspruch einlegen können. Liegt ein Widerspruch vor, ist diese Form der Auskunftserteilung unzulässig.

Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Str. 1, 01561 Priestewitz schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

Vordrucke werden im Einwohnermeldeamt, Zimmer 108 bereitgehalten.

Priestewitz, 31.08.2011

Frentzen
Bürgermeisterin

Hochwasserschutzkonzept rechtsehbischer Fließgewässer I. Ordnung Los 3.1 - Große Röder

Durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen wurde ein Hochwasserschutzkonzept für rechtsehbische Fließgewässer I. Ordnung - Große Röder erstellt. Das Hochwasserschutzkonzept kann in der Gemeindeverwaltung Priestewitz zu den Öffnungszeiten Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
eingesehen werden.

Die Hochwasserschutzkonzeption beinhaltet neben dem „Ergebnisbericht Gefahrenkarten Gemeinde Priestewitz, Ortslagen Dallwitz und Lenz“ die dazugehörigen Gefahrenkarten für unterschiedliche Hochwasserereignisse (20-, 50-, 100- und 200-jährige Hochwasserereignis).

Aus den Gefahrenkarten ist ersichtlich, in welchen Umfang bestimmte Gebiete bezogen auf die jeweiligen Hochwasserereignisse betroffen sind.

Frentzen
Bürgermeisterin

Kmehlener Chronik übergeben

Vom Ortschronist, Herrn Günter Stoll, wurde die Kmehlener Chronik an die Gemeinde Priestewitz übergeben. Neben Kmehlen sind die Ortsteile Baselitz und Laubach einbezogen. Nach 45 Jahren filigraner Arbeit von Herrn Stoll sind auf über 300 Seiten historische Ereignisse und Höhepunkte in Bild und Text festgehalten. Beginnend mit der Vor- und Frühgeschichte von Kmehlen bis zur Gegenwart sind über 25 Themen entstanden.

Beeindruckend ist die 1966 extra angefertigte Kupferschatulle vom Kmehlener Friedmund Vogel zur Aufbewahrung der Chronik. Das Material stammt von einem alten Dämpfer. Sie trägt auf der Vorderseite Verzierungen wie das alte Sachsenwappen und die Aufschrift „Chronik Kmehlen“.

Wir danken Herrn Stoll für seinen unermüdlichen Einsatz als Ortschronist und das entstandene Werk!

Frentzen
Bürgermeisterin

Die Gemeinde Priestewitz vermietet, verpachtet bzw. verkauft nachfolgende Objekte:

Kommunale Wohnungen (Vermietung)

Priestewitz, OT Kmehlen, Laubacher Straße 38, 39/41:
je eine 3-Raumwohnung, 58,15 m², Heizung, WW, Bad mit Wanne, Balkon,

Priestewitz, Großenhainer Straße 23

1-Raumwohnung, 32,2 m², Heizung, WW, Dusche
1-Raumwohnung, 31,1 m², Heizung, WW, Dusche

Priestewitz, OT Zottewitz, Seußlitzer Straße 13 (nach Sanierung)

4-Raumwohnung, 77,2 m², Heizung, WW,

Gartenflächen, sonstige Grünflächen

Gewerberäume (Vermietung)

Gewerberäume im kommunalen Grundstück **Gävernitzer Straße 9 in 01561 Priestewitz, OT Baßlitz** (ehemals EDEKA), 6 Räume einschließlich WC, Gesamtfläche 132,3 m², separater Eingang, Heizung und Warmwasser.

Wohn- und Geschäftshaus (Verkauf)

01561 Priestewitz, OT Baßlitz, Gävernitzer Straße 9, Flurstücke 24 und 23/2, Gemarkung Baßlitz, Grundstücksgröße: 649 m².

Im Haus befinden sich 2 Wohnungen und Gewerberäume, davon sind die Gewerbebereiche derzeit leerstehend.

Die Wertermittlung für das bebaute Grundstück liegt in der Gemeindeverwaltung Priestewitz vor und kann von Kaufinteressenten eingesehen werden. Auch Besichtigungen können nach telefonischer Absprache vereinbart werden (03522/5114-20).

Bei Anfragen zu o. g. Angeboten wenden Sie sich bitte an die **Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 1, Zimmer 203, Frau Maron (03522/5114-20)**

Termin Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am

Mittwoch, den 19. Oktober 2011, 19.00 Uhr in der **Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 1** statt.

Den tatsächlichen Termin und die Tagesordnung dazu entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den Schaukästen.

Frentzen
Bürgermeisterin

Öffnungszeiten Gemeinde

Gemeindeverwaltung Priestewitz

Staudaer Straße 1

Telefon: (03522) 5114-0

| | |
|------------|---------------------------------|
| Montag | 09.00-12.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr |
| Freitag | 09.00-12.00 Uhr |

Bürgersprechstunde bei der Bürgermeisterin Frau Frentzen, dienstags von 16 bis 18 Uhr. Bei Bedarf wird um telefonische Anmeldung gebeten.

Meldeamt

Telefon: (03522) 5114-16

| | |
|-----------------------|---------------------------------|
| Montag | 09.00-12.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr |
| Donnerstag | 13.00-16.00 Uhr |
| Mittwoch und Freitag: | geschlossen |

Bitte beachten Sie die Schließzeiten!

Gemeindebücherei Zottewitz

Dorfgemeinschaftshaus, Seußlitzer Straße 13

jeden 2. Donnerstag im Monat 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Zum 4. Feuerwehrball

trafen sich in Weinböhla auf Einladung des Kreisfeuerwehrverbandes e.V. aktive Kameradinnen und Kameraden aus dem Landkreis Meißen.

Mit einem herzlichen Dank für die geleistete ehrenamtliche Arbeit wurden aus der Gemeinde Priestewitz folgende Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet:

Feuerwehr-Ehrenabzeichen am Band in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr:

Christine Jäpel, OFw Gävernitz
Heiko Jursch, OFw Kmehlen
Detlef Münch, OFw Zottewitz

Frentzen
Bürgermeisterin



Kameradin
Christine Jäpel



Kameraden
Heiko Jursch und Detlef Münch

Bericht zur Erholungsmaßnahme, Zeltlager Goltzscha 2011

Inzwischen ist unser Jugendlager Geschichte, es ist nicht einfach sich selbst jedes Jahr zu übertreffen. 2011 standen uns sehr gemischte Wetterlagen zur Verfügung, am 1. Tag herrliches Badewetter, der Wetterbericht sollte recht behalten, bereits ab dem 2. Tag musste ein Plan „B“ erfunden werden. Das Bad in Goltzscha stellte uns 2 Räume zur Verfügung, zum Spielen, Essen, Sachen trocknen.... Aus Sport, Spiele und Baden wurde Kino, Paddeln, Würfeln, quatschen. Abends jedoch, wie ein Wunder, kein Regen, 3 Mal konnten wir zu Nachtwanderungen aus rücken, 2 Mal davon mit unseren Gästen aus Glindenberg und wolmirstädt. Das Laubachtal schaffte sogar die „Großen“ kein Mond kein Stern keine Taschenlampe nur Knicklichter es war gruselig. Unsere Partnerjugendfeuerwehr aus Sachsen Anhalt musste am 3. Tag des Zeltlagers die kleinen Zelte gegen ein großes eintauschen, „Zelt unter“ hieß es, der guten Stimmung tat das aber keinen Abbruch. Das Vogelschießen war ein voller Erfolg, viele unserer Gäste kannten es nur von Erzählungen her, der Eifer und die Zielstrebigkeit war verblüffend. Große Talente, fast jeder Schuss ein Treffer es fehlte halt etwas Schützenglück. Der Schützenkönig kam auch 2011 aus der JF Priestewitz, herzlichen Glückwunsch Michael. Zwischenzeitlich versuchten sich die Härtesten das Bad zu nutzen, die Wassertemperatur war erträglich, es fehlte nur die Sonne. Weitere 2 Abende verbrachten wir in der Sporthalle in Priestewitz. Die Fahrt in den Spreewald war regenfrei und ein wunderbares Erlebnis, paddeln im Dreier bildet gute Teams, mit anfänglichen Meckern und Maulen sowie gegenseitigen Schuldzuweisungen kommt man da nicht vorwärts. An diesem Tag hatten wir nicht nur viel Spaß, sondern auch etwas ganz wichtiges gelernt, Teamgeist. Ein Höhepunkt war der Pizzaabend, selber kochen ließ das Wetter nicht zu, die großen Party Pizzas langten gerade so, plus Obst, gesponsert vom Meißner

Fruchthof, rundeten unsere Mahlzeiten ab. Der Fruchthof und das Kartoffellagerhaus in Großenhain sponsern unsere Zeltlager schon seit vielen Jahren, Dank dafür. Ein Lagerfeuer zum Abschied, Gruselgeschichten, Rätselraten oder Witze erzählen – Nachtruhe.

Der Abschied, Danke an alle Organisatoren und Teilnehmer, jede Jugendfeuerwehr erhielt einen Fußball und einen Volleyball zur Erinnerung.

Wir als Jugendfeuerwehr bekamen zwei Einladungen zum Zeltlager 2012 in Glindenberg/Wolmirstädt und zur (800 Jahrfeier (125 Jahre FFW Glindenberg).

Werner Baehring
JFW



Jugendfeuerwehr ab 8 Jahren möglich!

Unsere Jugendfeuerwehr führt am
Samstag, den 15.10.2011 ab 16 Uhr im
Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Priestewitz
eine **Informationsveranstaltung** durch.

Wir laden Eltern, Eltern mit Kindern, alle interessierten Jungen und Mädchen dazu recht herzlich ein.

- Fragen:
- * Was ist eigentlich die Jugendfeuerwehr?
 - * Welche Stellung hat die Jugendfeuerwehr in der Freiwilligen Feuerwehr
 - * Rechtliche Fragen
 - * Versicherungsschutz und mehr

Antworten erhalten sie an diesem Tag, weiterhin bekommen sie Auskunft über Aktivitäten unserer Kinder, Dienstdurchführung, Freizeitgestaltung, Wettkämpfe, Lager und Fahrten.

Unsere Kinder stellen sich selbst vor, zeigen das Gerätehaus, erklären das Fahrzeug, wenn gewünscht einzelne Geräte.

Wir wollen diesen Nachmittag und Abend nutzen ihnen einen Einblick in unsere Tätigkeiten zu geben, mit ihren Kindern zu erleben, mitzumachen bei:

- Wissenstest – kinderleicht
- Zielspritzen
- Geschicklichkeitsübungen
- es wird weitere Überraschungen geben
- etwas zu Essen und zu Trinken
- Feuer
- eine kleine bis mittlere Nachtwanderung, mit oder ohne Eltern?????????

Bitte besuchen sie uns, kommen und fragen sie

Die Jugendfeuerwehr ohne uns wird's brändlich

Zahnarztpraxis Petra Kümmel
Urlaub vom
24.10. bis 28.10.2011

Vertretung durch:
Zahnarztpraxis Frau R. Sicker, Naunhof
Zahnarztpraxis Dr. A. und K. Thierichen

ZA Petra Kümmel
und das Praxisteam



Kinderbekleidungs- und Spielzeugbasar in Priestewitz OT Böhla-Bahnhof

Inzwischen schon zur guten Tradition geworden, ist der alljährlich zweimal stattfindende Kleiderbasar des Vereins „Lustiger Tausendfüßler“. Der diesjährige Herbstbasar findet auf Grund der großen Nachfrage wieder an zwei Tagen statt. Am Freitag dem 14. Oktober in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr und am Sonnabend dem 15. Oktober in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr.

Wir freuen uns sehr, dass uns die Gemeinde Priestewitz wieder unterstützt, indem sie uns den Saal im Haus der Freiwilligen Feuerwehr in Böhla-Bahnhof, Poststraße 11a, für die Durchführung unseres Trödelmarktes zur Verfügung stellt.

Angeboten wird vor allem gut erhaltene Kinderkleidung für den Winter, in den Größen 50 bis 164, wie immer ordentlich sortiert! Außerdem Spielzeug für drinnen und draußen, und Babyzubehör in großer Auswahl! Kommen sie stöbern und machen sie Ihr Schnäppchen! Die Organisatoren freuen sich auf Ihren Besuch! Ansprechpartner ist Frau Dörschel unter Telefon 035249/79759.



Erntedankfest in Wantewitz

In der Woche vor dem Erntedankfest verteilte ich in Kmehlen 50 Hinweiszettel, auf denen stand, dass am Samstagvormittag Erntegaben eingesammelt werden.

Freitagabend kam meine Freundin Paula aus Constappel. Schon seit 3 Jahren ist es für uns beide eine schöne Gewohnheit am Tag vor dem Erntedankfest mit dem Handwagen durchs Dorf zu ziehen, um in den verschiedenen Haushalten die Gaben einzusammeln. Freitagabend waren wir sehr aufgeregt und voller Vorfreude gingen wir am Samstagmorgen los. Kartoffeln, Möhren, Äpfel, Mehl, Honig, Nudeln, Wein in Flaschen und als Trauben, Pflaumen, Kürbisse, Apfelsaft, Zucker, Rote Beete, Eier ... füllten insgesamt dreimal unseren Wagen.

Vom Zwischenlager in Kunzes Hof, brachten die Erwachsenen mittags all die Dinge zur Kirche. Während wir sammelten, waren 10 Frauen aus den umliegenden Dörfern und Herr Günther in Wantewitz rege dabei Blumenkränze zu winden. 13 Kränze, viele Blumenvasen, ein Ranke und die vielen Gaben schmückten letztlich am Sonntag die Kirche. Von den Gottesdienstbesuchern und den Gästen, die ab Mittag zum „Tag des offenen Denkmals“ kamen, wurde alles reichlich bestaunt. Auch am Sonntag hatte ich noch eine Aufgabe: Gemeinsam mit Lea durfte ich alle Menschen zählen, die den Kirchturm bestiegen. Ca. 100 Striche waren am Abend auf unserem Blatt.

Herzlichen Dank an alle Geber der vielen verschiedenen Gaben und an alle Helfer im Vorfeld!

Leonora Schmidt

Dieses leckere Rezept gab es zum Beispiel zum Erntedankfest:

Quarkkuchen (Rezept von Iris Oltmann, Kumbles)

50 bis 100 g Butter oder Margarine
6 Eier, 500 g
2 Zitronen (Saft von beiden, Schale von einem)

1 kg trockenen Quark
100 g Grieß, 1 n Backpulver
1 El. Milch, Salz
1 Glas abgetropfte Sonnenblumen

Butter, Eigelb, Zucker und Zitrus-schönig
Zucker röhren, Eiweiss schlagen

mit der schönigen Masse verrühren, zuletzt
den Quark unterheben und Kuchen unterheben

Bei ca. 180 Grad 60 min backen. Eventuell nach dem Backen mit Butter bestreuen und mit Puderzucker bestreuen.

Milchkuchen (Rezept von Iris Oltmann, Kumbles)

Zutaten Streusel: 500 g Milch, 100 g Zucker, 100 g Butter
Zutaten Milchkuchen: 750 g Milch, 100 g Butter, 150g Vollkornmehl, 150 g geschlammte Mehl, 50 g gelochte Mandeln, 150 g Zucker, 250 g, 1 Ei, außerdem Pflanzenspray

- Zutaten für Streusel untereinander vermischen, 2/3 der Streusel in eine Springform (Form 60) geben, festdrücken und dabei einen ca. 5 cm hohen Rand formen.

- Für die Milchkuchen die Milch mit der Butter und dem Zucker aufkochen. Den Mehl mit dem Grieß und dem Mandeln einrühren und 10 min quillend lassen. Den Quark und das Ei unterheben. Die Füllung auf den Milchkuchen streichen, Kleck von Pflanzenspray auf die Mandeln geben. Ein weiteres Streusel darüber verteilen.

Ca. 50 min bei 180 Grad backen.

Abschied vom Kinderhaus in Böhla-Bhf.

Unsere Erika beendet ihre langjährige Tätigkeit im „Lustigen Tausendfüßler“.

Erika Grellmann beendet nun unwiderruflich ihr Wirken in unserer Kindeinrichtung. Fast fünfzig Jahre kümmerte Sie sich liebevoll um unsere Kleinen. Sie war in den letzten Jahren unser Frühdienst, aber auch zu anderen Zeiten präsent. Gut hatte Sie es, denn Sie hatte einen der kürzesten Arbeitswege in Deutschland, nur kurz über den Zaun.

Beliebt ist Sie und wird uns gut in Erinnerung bleiben. Fehlen wird Sie uns, und doch gönnen wir Ihr das Rentnerdasein, dass Sie nun frei ausleben kann.

Aber wie wir unsere Erika kennen, wird Sie wohl öfter „über den Zaun“ schauen und uns besuchen, um zu sehen, wie alles so läuft.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen unserer Erika zusammen mit ihrem Dieter noch viele, viele schöne Jahre bei bester Gesundheit und Wohlergehen.



Die „Tausendfüßler“ aus Böhla Bahnhof

Vorankündigung Sportlerball

Der SV Traktor Priestewitz möchte informieren, dass der diesjährige Sportlerball am

Samstag, dem 3. Dezember 2011

in der Sport- und Mehrzweckhalle in Priestewitz stattfindet.

Über Einzelheiten zur Durchführung und zum Kartenvorverkauf informieren wir später wie gewohnt.

Wir bitten Sie, sich bereits jetzt den Termin vorzumerken und würden uns freuen, Sie am 03.12.2011 in der Sporthalle Priestewitz begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand des SV Traktor Priestewitz

Neue Gartenfreunde gesucht!

In unserer Gartenanlage ist ein Kleingarten zu vergeben. Interessenten melden sich bitte bei: Frau Meinel, 01561 Priestewitz, Kottewitzer Straße 1, Telefon: 03522/507858

Oktoberfest

am 22.10.2011

ab 19.00 Uhr im Dorf
gemeinschaftshaus Zmehlen

mit DJ Double Fou

Eintritt: 3€, wer in Oktoberfest
typischer Kleidung erscheint,

besahlt die Hälfte

Um Vorbestellung unter
der Rufnummer 035249-78063
wird gebeten!

Sportveranstaltungen im Oktober

Fußball

| | | | |
|------------|-------|-------------|--|
| Sa. 01.10. | 09:00 | F-Jun. | Priestewitz - TSV Garsebach |
| | 09:30 | D-Jun. | Priestewitz - Lok Nossen |
| | 15:00 | | SV Fortschritt Meißen-West - Priestewitz |
| So. 02.10. | 15:00 | | FV Gröditz 1911 2. - Priestewitz 2. |
| Fr. 07.10. | 18:30 | Alte Herren | Priestewitz - FSV Wacker Zehren |
| Sa. 08.10. | 15:00 | | SC Riesa - Priestewitz |
| So. 09.10. | 09:00 | F-Jun. | Fortschritt Meißen-West 2. - Priestewitz |
| | 10:00 | D-Jun. | Priestewitz - SG Canitz |
| | 11:15 | C-Jun. | Priestewitz - SpG Meißen-West/Garsebach |
| Fr. 14.10. | 18:30 | Alte Herren | Priestewitz - TSV Merschwitz |
| Sa. 15.10. | 15:00 | | Priestewitz - TuS Weinböhla |
| So. 16.10. | 15:00 | | Saxonia Nauwalde - Priestewitz 2. |
| Fr. 21.10. | 18:30 | Alte Herren | FV Zabeltitz - Priestewitz |
| Sa. 22.10. | 15:00 | | Priestewitz 2. - Großenhainer FV 90 2. |
| So. 23.10. | 15:00 | | SG Kreinitz - Priestewitz |
| Fr. 28.10. | 18:30 | Alte Herren | Priestewitz - Großenhainer FV 90 |
| Sa. 29.10. | 14:00 | | Priestewitz - TSV 1862 Radeburg, |
| So. 30.10. | 14:00 | | SV Röderau-Boberßen - Priestewitz 2. |



Mitteilung des Roten Kreuzes

Nächster Blutspendetermin in Priestewitz:
Freitag, den 21. Oktober, 15.00 bis 19.00 Uhr,
Förderschulzentrum, Strießener Straße 3



Heidebogen - Online - Gastgeber

Ein Angebot des Dresdner Heidebogens für die Gastgeber der Region

Für **NUR 40,- EUR** im Jahr können sich die Gastgeber der Region Dresdner Heidebogen in das neue Online-Gastgeberverzeichnis eintragen lassen.

Die Vorteile für den Gastgeber:

1. weit mehr als die Hälfte der Übernachtungen werden durch den Gast im Netz ausgesucht
2. durch den Auftritt unter **heidebogen.eu** und die Vernetzung mit **oberlausitz.com** und **lausitz.de** sind ist man mit 1 Eintrag in 3 Verzeichnissen vertreten unabhängig davon, ob sich der Gastgeber selbst im Bereich der Oberlausitz befindet oder nicht.
3. die Eintragung in ein Online-Verzeichnis kann jederzeit aktualisiert werden, ob mit Kontaktdaten, Informationen oder Bildern
4. das Gast tritt direkt mit dem Gastgeber in Kontakt ohne Zwischenvermittlung

Die Eintragung beinhaltet die Darstellung der Kontaktdaten, sowie spezielle Angebote und Besonderheiten, eine Bildergalerie, eine Landkarten-Darstellung, sowie die Verlinkung zu einem Buchungsportal (wie HRS oder Best-FeWo), wenn der Gastgeber dort gelistet ist.

Die Gastgeber, die Interesse an einer Eintragung haben, können sich mit dem Regionalmanagement in Verbindung setzen unter Telefon: **035208-34781** oder **info@heidebogen.eu**. Die Eintragung wird dann umgehend vorgenommen.

Sobunt ist die Vereinswelt - Regionalkonferenz „Vereinsmeierei“ 8. Oktober von 10-18 Uhr im Traumschloss Schönfeld

„Das Ehrenamt zu ehren“ ist Ziel der Regionalkonferenz des Dresdner Heidebogens 2011. Das Ehrenamt belebt den ländlichen Raum, hält in frisch, attraktiv und bunt. Unschätzbar ist die Leistung derer, die ihre Freizeit hergeben für den guten Zweck.

Vereine sind eine wichtige Stütze der ländlichen Entwicklung und ein sehr leistungsfähiger Baustein in der Gestaltung des Lebensumfeldes auf dem Land.

Was Vereine alles leisten, zeigen sie am 8. Oktober im Traumschloss Schönfeld. Der Dresdner Heidebogen lädt alle Interessierten ganz herzlich ein, gemeinsam mit den Ehrenamtlern einen schönen Vereins-Tag zu erleben.

Das Programm zur Veranstaltung ist in allen Touristinformationen und Bürgerbüros erhältlich. Als Download steht es auf www.heidebogen.eu zur Verfügung.

Der Dresdner Heidebogen und das Regionalmanagement freut sich auf viele Besucher, gute Gespräche und einen erfolgreichen Veranstaltungstag.

Dorffest 2011 in Kmhlen

Unser diesjähriges Dorffest fand vom 1. bis 3. Juli statt. Leider hatte der Wettergott kein Einsehen mit uns und so wurde vieles zu einem Lotteriespiel. Der Stimmung tat dies aber keinen Abbruch. Der Freitag begann mit dem traditionellen Skatturnier. Mit 32 Teilnehmern war es ein gutbesetztes Turnier. Der Sieger kam leider nicht aus Kmhlen und auch die Scherbe des Vogelkönigs 2011 ging an Marcel Hahn aus Laubach.

Der Freitag war unserer Jugend vorbehalten, aber nicht nur. Die Gruppe „Rockradio“ aus Dresden war absolut Spitze und auch das etwas ältere Publikum war begeistert. Am Sonnabend fand das schon erwähnte Vogelschießen statt und konnte trotz schlechtem Wetter regulär beendet werden. Der geplante Nachmittag für Kinder musste

größtenteils auf Grund von Regen ausfallen. Bei Kaffee und Kuchen kam trotzdem keine Langeweile auf. Am Abend wurde wieder das Tanzbein geschwungen und der Auftritt eines Humoristen war ein besonderer Höhepunkt, verstand er es doch das Publikum zum Lachen zu bringen. Beendet wurde das Fest am Sonntagvormittag mit einem zünftigen Frühschoppen. Für die entsprechende Stimmung sorgten die Blasmusikanten aus Lampertswalde. Sie verstanden es hervorragend alle Gäste zum Mitsingen und Mitschunkeln zu animieren. Das Essen aus der Gulaschkanone war der krönende Abschluss.

Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Helfern, ohne die so ein Fest nicht stattfinden könnte. der Grill und Brutzelstube Pilz gilt unser Dank für das schmackhafte Essen an allen Tagen.

Ein solches Fest wäre ebenso nicht durchführbar ohne Sponsoren. Herzlichen Dank an Peter Schneider aus Baselsitz, der Sparkasse Meißen und dem Steuerbüro George, Lensch und Partner aus Großenhain.

Jugend- und Ortsverein Kmhlen e.V.



Gruppe „Rockradio“

Geschäftsschließung ab 01.10.2011

Gartenbau Quellmelz · Inh. Verena Enders
Riesaer Str. 2 in Medessen

Ich bedanke mich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Für Ihre Wünsche und Bestellungen bin ich weiterhin erreichbar unter:
035267 55755 oder 0172 3419324, Strießener Weg 1 in Medessen.

Freundliche Grüße

Verena Enders

Verkaufe

Opel Vivaro 1,9 CDTi; Kasten
EZL. 07/ 2006; TÜV 07/ 2013; 123 000 km;
2 -Sitzer; Klima; AHK; Fahrtenschreiber;

3 Folientunnel DDR-Typ

- ca. 20 m lang, 4 m breit, ca. 2 m hoch
- einfache Folienbespannung

3 Rolltische

- 3,90m lang, 1,65m breit
- ohne Gestell

Tröpfchenbewässerung mit Filter

- 18 Schläuche je 30m
- Kunststoff
- Kugelhähne zum inkl. Absperrern

Schläuche 1/4 Zoll,
Ladeneinrichtung: 3 Tische mit viel Ablagen,
2 Etagenregale

Baßlitzer Senioren besuchten ein kleines Idyll am Stausee Lichtenberg

Umrandet von malerischen Waldgebieten wartet auf uns die Talsperrenschanke „Zum Singenden Erzgebirgswirt“. Geprägt von der romantischen Natur und der Schönheit dieser idyllischen Lage begann unser Ausflug mit einer gemeinsamen lustigen Kaffeerunde.

Der Wirt Roland Held legte mit seinem empfehlungswerten Programm los, und jeder Gast hatte sofort Spaß an den Gesangsdarbietungen. Auf den Spuren der Vergangenheit ging es danach weiter. Gleich an dieser Stelle ein großes Dankschön an unseren Busfahrer Jens. Prima Fahrleistung und sein Witz und Humor hat bei allen Senioren große Heiterkeit ausgelöst. Die Lachmuskeln wurden bei allen Senioren in Anspruch genommen. Vielleicht haben wir bei der nächsten Rentnerfahrt wieder das Vergnügen mit Jens.

Der Weg zur Talsperre führte entlang der Dorfstraße, sodass man die kleinen Sehenswürdigkeiten des Ortes streifte. Wir Senioren waren begeistert, dass wir durch so eine schöne Ausflugsfahrt daran erinnert wurden, wie schön doch die Heimat ist. Die Örtchen Dittersbach, Bertelsdorf, Nassau, Mulda, Clausnitz, Frauenstein und die Silberstadt Freiberg sind Naturerlebnisse. In Mitten von Wäldern und Feldern erstrecken sich zahlreiche Mühlen und Handwerksbetriebe. Uns überraschte auch die Erfahrung, dass man eine originale Silbermannorgel im Ortsteil Helbigdorf hatte bewundern können.

Nassau, einen der längsten Waldhufendörfer im Erzgebirge, wäre auch noch mal einen Tipp für einen eventuellen nächsten Zwischenstopp. Hier schuf der berühmte Orgelbauer Johann Gottfried Silbermann sein letztes Instrument. Die 250 Jahre alte Orgel kann man in der Kirche besichtigen. Zum Träumen und Entspannen ladet Frauenstein ein, mit seinem mittelalterlichen Markplatz und den ruhigen Gassen. Überwältigend von der Schönheit des Gesehenen, war es nun Zeit zum Abendessen.

Die Wirtsleute Elvira und Roland Held brachten uns nochmals so richtig zum Träumen und Lachen. Keiner hatte es eilig und vermisste an diesem Abend sein Bett. Aber wie gesagt, wenn es am schönsten ist, muss man aufhören. Wir taten es, wenn auch ungern.

Danke nochmals für die gelungene Programmidee. Für uns Rentner wird diese Fahrt noch lange in Erinnerung bleiben. Es wäre schön, wenn wir im nächsten Jahr wieder **Bus-Wanderer** sein dürfen.

Seniorenverein Baßlitz

Allen lieben Freunden und Bekannten, die mir zu meinem

90. Geburtstag

herzliche Blumen, Geschenke und Grüße brachten, danke ich von Herzen.

Es war mir eine große Freude.

Ürsula Schumann

Böhla, August 2011

Neue Erstklässler begrüßt

Bei herrlichem Sommerwetter feierten wir am 2. September unser traditionelles Begrüßungsfest. Die Eltern der zweiten Klassen haben es mit viel Engagement vorbereitet und sorgten für so manche Überraschung. Unsere neuen Erstklässler konnten es sich mit ihren Eltern so richtig gut gehen lassen. So gab es eine lustige Bierkastenrutsche, Kinderschminken und Zielwerfen. Viel Spaß hatten alle auch beim Tauziehen Kinder gegen Eltern, beim Gummistiefelweitwurf oder bei den Vorführungen der Feuerwehr. Auch eine Ballonkünstlerin war extra aus Texas zu uns gereist. Sie konnte aus einem langen Lustballonschlauch in Windeseile Tiere und andere lustige Dinge zaubern. Natürlich bekamen alle bei so viel Spaß auch ordentlich Hunger und Durst, aber auch dafür hatten die Eltern der Klassen 2 vorgesorgt. Leckere Salate, Würstchen und Obst- und Gemüsespieße schmeckten allen gut. Jede erste Klasse pflanzte anschließend einen Baum, um sich auch später einmal an die ersten Wochen in der Grundschule zu erinnern.

Grundschule Lenz



Für die anlässlich unserer

Schuleinführung

überbrachten
Glückwünsche und
Geschenke möchten

wir uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich bedanken.

Priestewitz, August 2011

Linda Weber · Hannes Ihle · Robert Bugs



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

Die Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung gratulieren auf diesem Wege recht herzlich allen Bürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern. Besonders möchten sie folgenden Jubilaren Glück und Gesundheit wünschen:



| | | | |
|--------------------|--------|-----------|---------------|
| Alois Schmeidl | 02.10. | zum 74. * | Priestewitz |
| Franz Seidel | 05.10. | zum 80. * | Priestewitz |
| Roswitha Schmidt | 07.10. | zum 70. * | Zottewitz |
| Ruth Müller | 08.10. | zum 84. * | Bahlitz |
| Christoph Höllerl | 08.10. | zum 79. * | Strießen |
| Siegfried Pinkert | 09.10. | zum 70. * | Gävernitz |
| Sigrid Ulbrich | 10.10. | zum 76. * | Kmehlen |
| Gertraude Sachse | 11.10. | zum 81. * | Geißlitz |
| Gertraud Forberger | 11.10. | zum 73. * | Priestewitz |
| Susanne Sang | 12.10. | zum 71. * | Altleis |
| Manfred Muschter | 14.10. | zum 78. * | Strießen |
| Therese Ferbert | 14.10. | zum 77. * | Priestewitz |
| Irmgard Nietzold | 15.10. | zum 87. * | Bahlitz |
| Wilfried Jenzig | 16.10. | zum 71. * | Böhla Bahnhof |
| Christian Uhlmann | 18.10. | zum 78. * | Gävernitz |
| Sieghard Hänschen | 21.10. | zum 80. * | Nauleis |
| Gerhard Liebezeit | 23.10. | zum 73. * | Baselitz |
| Fred Weber | 23.10. | zum 71. * | Priestewitz |
| Helga Pfeifer | 24.10. | zum 75. * | Medessen |
| Heinz Bruntsch | 27.10. | zum 81. * | Blattersleben |
| Alma Papke | 27.10. | zum 72. * | Lenz |
| Gisela Wilzki | 27.10. | zum 72. * | Kmehlen |
| Helene Weise | 28.10. | zum 89. * | Baselitz |
| Ruth Rothe | 28.10. | zum 80. * | Lenz |
| Otto Schmeidl | 28.10. | zum 72. * | Stauda |
| Jekaterina Schäfer | 29.10. | zum 79. * | Strießen |

| | | | |
|-------------------|--------|-----------|----------|
| Edith Böhme | 30.10. | zum 76. * | Baselitz |
| Hannelore Seifert | 30.10. | zum 74. * | Böhla |

Hiermit möchte ich die Gelegenheit nutzen mich, auch im Namen unseres gesamten Verkaufsteams, bei allen Kunden, Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern für die Glückwünsche zum Firmenjubiläum und den Medaillen auf der Bundesgartenschau bedanken.

Hans-Jörg Winkler

Herzlichen Dank ...

... für die vielen Glückwünsche,
liebvoll ausgewählten Geschenke,
Überraschungen und Ideen
anlässlich unserer Hochzeit.

Wir haben uns sehr darüber gefreut,
dass so viele liebe Menschen an diesem Tag
an uns gedacht haben.

Ein großes Dankschön
an unsere Eltern und Geschwister,
den Rankwicklern und den vielen Helfern,
die uns beim Polterabend und der Hochzeit
so prima unterstützt haben.

Karina und Thomas Jahn
Porschütz, 23.07.2011



Meister-
holt **auto
reparatur** 

Nicht so spektakulär aber genauso perfekt.

Reifen-Service

ab **15,-- €**

autoreparatur Tino Schietzel
Am Mittelstück 1 01561 Priestewitz
Tel: 03522-509292
www.auto-schietzel.de
Email: info@auto-schietzel.de



Hurra, wir sind Schulkinder!

Ein großes Dankeschön allen,
die sich mit uns gefreut haben
und in Gedanken bei uns waren
für die vielen lieben Wünsche,
Geschenke und Zuckertüten.

Vivien Schulze Annika Uschner
Martin Roch Louis Sachse

Blattersleben und Porschütz im August 2011

Ein großes DANKESCHÖN -
an all die lieben Leut,
die sich zu unserem Schulanfang
mit uns gefreut,
die uns Glückwünsche und
Geschenke brachten,
und uns damit Freude machten!
Eure Schulkinder

Frances Sue Ullmann

Danny Höppchen



Kmehlen, August 2011

Die Zuckertüten sind ausgepackt,
die vielen Karten gelesen.



Wir möchten uns, auch im Namen
unserer Eltern ganz herzlich
bedanken, für die lieben Wünsche
und schönen Geschenke anlässlich
unseres Schulanfanges.

Till Marquardt, Ben Löffler,
Moritz Uebigau & Marcus Koepf

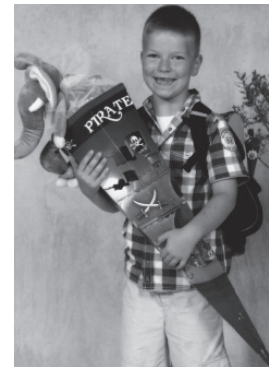
August 2011

Nun ist es endlich soweit,
begonnen hat unsere Schulzeit.
Lesen, Schreiben, Rechnen aber auch Lachen -
dies alles können wir in der Schule machen.

Wir danken allen für die Glückwünsche und Geschenke,
welche den ersten Schultag erleichterten und versüßten.



Julia Brendle



Oliver Zemann



Fabien Kinze
Elias Driller
Kurt Schubert
Emely
Grundmann

Döschütz und
Zottewitz im
August 2011

Für die zahlreichen Glückwünsche
Blumen, Geschenke und
Geldpräsente anlässlich unserer
Silberhochzeit


möchten wir uns auf diesem Wege
bei unseren Kindern, Verwandten,
Bekanntem und Arbeitskollegen
herzlich bedanken.

Volker und Steffi Ladkau
Gävernitz, September 2011

| | | | |
|----------------------------------|---|--------------------|----------------------------|
| Großenhain, Klostersgasse 8 | ☎ | (0 35 22) 50 91 01 | www.krematorium-meissen.de |
| Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 | ☎ | (0 35 25) 73 73 30 | |
| Meißen, Nossener Str. 38 | ☎ | (0 35 21) 45 20 77 | |
| Nossen, Bahnhofstr. 15 | ☎ | (03 52 42) 7 10 06 | |
| Weinböhla, Hauptstr. 15 | ☎ | (03 52 43) 3 29 63 | |
| Radebeul, Meißner Str. 134 | ☎ | (03 51) 8 95 19 17 | |

weitere
Rufnummer
01 71-7 62 06 80

**Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen**



Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

01561 Lenz · Dresdner Straße 6
Telefon: Tag & Nacht 035249-71352

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de



Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer
lieben Mutti, Oma und Uroma

Erika Gocht

ist es uns ein Herzensbedrfnis, Danke zu sagen. Herzlichen
Dank sagen wir allen, die uns in den schweren Stunden
des Abschieds begleitet haben und ihre Anteilnahme auf
liebvolle Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer

Renate und Martin mit Familien

Strieflen, Großrhdorf, im August 2011

Kirchliche Veranstaltungen

Gottesdienste Lenz und Wantewitz

02.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in Lenz
09.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wantewitz
16.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Lenz
23.10. 08.30 Uhr Gottesdienst in Wantewitz
30.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in Lenz
31.10. 10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Wantewitz
(Reformationsfest)

Frauentag

Dienstag, 13.10., 14.00 Uhr in Lenz
Donnerstag, 15.10., 14.00 Uhr in Wantewitz

Gottesdienste Skassa-Strießen

02.10. 08.30 Uhr Gottesdienst in Strießen
09.10. 14.00 Uhr Jubelkonfirmation in Skassa
16.10. 10.00 Uhr OASE- Gottesdienst in Skassa
23.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in Strießen
30.10. 08.30 Uhr Gottesdienst in Skassa

Altersfreude

Dienstag, 25.10., 14.00 Uhr in Strießen

Gottesdienste Diesbar-Seußlitz

02.10. 14.00 Uhr Gottesdienst zum Federweiserfest
09.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in Merschwitz
21.10. 15.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz in Merschwitz
22.10. 17.00 Uhr Lobpreisgottesdienst in Merschwitz
23.10. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Seußlitz

Frauentag

Dienstag, 04.10. 14.00 Uhr, Seniorenresidenz Merschwitz

Jubelkonfirmation wird gefeiert

Skassa Ein Gottesdienst zur Jubelkonfirmation findet am 9. Oktober
um 14.00 Uhr in der Skassaer Kirche mit anschließendem Kaffeetrinken
statt. Eingeladen sind alle, die vor 50, 60, 65, 70, 75 oder mehr Jahren
in Skassa oder Strießen konfirmiert wurden. Auch all diejenigen, die
in unserer Kirchgemeinde wohnen und ihre Jubelkonfirmation feiern
wollen, obwohl sie in ihrer Heimat oder einer anderen Kirchgemeinde
konfirmiert wurden, sind zu diesem Fest eingeladen.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Zu unserer nächsten Tagesfahrt am 25. Oktober laden wir Sie
herzlichst ein. Ziel ist diesmal die Fichtestube in Rammenau
mit Mittagessen, Kremserfahrt rund um das Barockschloss,
Kaffeetrinken.

Abfahrt: 09.00 Uhr Nauleis .. 09.30 Uhr Baßlitz · Preis: 48,00 €. Bitte bis zum 13. Oktober bei den jeweiligen Vertretern bezahlen.

Vorschau: Adventsfahrt

Es lädt Sie recht herzlich ein
Seniorenverein Baßlitz e.V.

Wohnung in Krehlen zu vermieten

Ab 01.12.2011 oder später, provisonsfrei: 3 Zimmer, Küche, Bad,
total renoviert u. wärme-isoliert, ruhige Lage, 96,5 qm Wohn-
fläche, zusätzliche Bodenbenutzung, Zentralheizung, große Garage
(8,7 x 3,4 m), Gartenbenutzung, monatliche Kaltmiete 386 €, abzurechnende Nebenkosten ca. 180 €, Garage 34 €, 2 Monatsmieten Kautions (772 €). Telefon: 0171/3035749 oder 0172/7058687